

Zeitschrift: Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau
Herausgeber: Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische Gesellschaft
Band: 14 (1908)
Heft: 1

Artikel: Zur griechischen und römischen Münzkunde. Abtheilung II
Autor: Imhoof-Blumer, F.
Kapitel: Asia : Lykia
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-172447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rechten Lorbeerzweig, die Linke an der auf eine Stele gestellten Lyra; dahinter *Lorbeerbaum*.

Gr. 4,90. M. S. *Tafel VII* Nr. 5.

Vgl. Mionnet *Suppl.* VII 627, 609 ohne Baum.

2. Br. 22. — **ΙΕΡΑ CVN r., ΚΛΗΤΟC l.** Jugendlicher Kopf des Senates mit Gewand rechtshin.

Ῥ. **ΕΠΙ CΩCΘΕΝΟVC ΑΡΧΟΝΤΟC ΤΙΒΕΡ.** Cultbild der *Artemis Ephesia* von vorn zwischen zwei Hirschen.

Im Handel.

Vgl. I.-B. *Klein. Münzen* I 300, 2. u. 3, ohne den Beamtentitel.

Lykia

Provinz

An die S. 21 ff. verzeichneten Typen der lykischen Provinzialmünzen des Claudius reiht sich ein Bild des Apollon von *Patara* an :

1. S. 19. — **ΤΙΒΕΡΙΟC ΚΛΑΥΔΙΟC ΚΑΙCΑΡ CΕΒΑCΤΟC.** Kopf des Claudius mit Lorbeer rechtshin.

Ῥ. **ΓΕΡΜΑΝΙΚΟC l., ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ r.** Stehender *Apollon* mit langen Locken von vorn, rechter Arm und Brust entblösst, in der Rechten Lorbeerzweig, in der gesenkten Linken Bogen.

Gr. 2,70. M. S. *Tafel VII* Nr. 6.

Balbura

1. Br. 15. — *Adlerkopf* rechtshin; darunter Blitz. Pkr.

Ῥ. [**ΒΑΛΒΟΥΡ | ΕΩΝ**] *im Eichenkranz*. Die Aufschrift ist zerstört durch einen runden Gegenstempel mit bärtigem Kopf rechtshin.

Gr. 4,05. M. S.

Vgl. I.-B. *Kleinas. Münzen* II 304, 1 Taf. X 3.

2. Br. 10. — *Hermesstab*. Linienkreis.

Ṛ. **BAA** über, **BOY** unter einer Keule im Eichenkranz.

Gr. 1,02. M. S.

Kragos

1. Br. 18. — **K** | **P**. Brustbild der *Artemis* mit Stephane, Gewand und Köcher rechtshin.

Ṛ. **K** | **P**. Stehender nackter *Gott* rechtshin, die Rechte erhoben, in der Linken Chlamys und Schale. Pkr.

Gr. 4,60. M. S.

Masikytes

1. Br. 15. — **A** | **Y**. Lyra mit drei Saiten. Pkr.

Ṛ. **M** | **A**. Stehender *Hirsch* rechtshin.

Gr. 2,51. M. S.

Myra

1. Br. 14. — **A** | **Y**. Brustbild des *Hermes* mit Mütze, Gewand und geflügeltem Heroldstab rechtshin.

Ṛ. **W** | **Y**. *Hermesstab* mit Bändern. Vertieftes Viereck.

Gr. 1,95. M. S. *Tafel VII* Nr. 7.

Offenbar wegen schlechter Berechnung bei Anlage der Schrift der Rückseite fiel die erste Hasta des **M** (beim Gravieren des Stempels die letzte) mit dem Rande des Quadrates zusammen, so dass der Buchstabe unvollständig erscheint.

Phaselis

1. S. 9. — Vordertheil des springenden *Pegasos* rechtshin. Pkr.

Ṛ. *Schiffsprora* mit Auge rechtshin. Vertieftes Quadrat.

Gr. 0,80. Philipsen, Kopenhagen. **Tafe.** *VII* Nr. 8.

Der Typus der Schiffsprora ist identisch mit dem eines phaselitischen Staters¹. Wenn der Pegasos bis jetzt als Münzbild von Phaselis nicht bekannt war, so kann er als solches nicht befremden, um so weniger, als er auf ungefähr gleichzeitigen lykischen und kilikischen Münzen vorkommt. Unser Obolos findet ein Seitenstück in den Obolen und Hemiobolien von Kelenderis²; hier und dort erscheint der für die grösseren Silbermünzen nicht verwendete Pegasostypus einerseits, andererseits je das Wahrzeichen der Stadt, Schiffsprora oder Ziegenbock.

Rodiapolis

1. Br. 31. — **CABEINIAN** *l.*, **TPANKVΛΛEINAN** *C.* Brustbild der Tranquillina mit Diadem und Mondsichel rechtshin.

Ῥ. **ΡΟΔΙΑΠΟ** *l.*, **ΛΕΙΤΩΝ** *r.* Jagende *Artemis* in kurzem Chiton rechtshin, die Rechte über den Köcher erhoben, in der Linken Bogen.

Mus. Winterthur.

Auf einer Münze mit Gordian erscheint neben der jagenden Göttin ein Hirsch, Babelon, *Rev. num.* 1893, 334, 16 Taf. IX 9.

Tlos

1. Br. 21. — **Λ** | **Υ**. Brustbild des *Apollon* mit Lorbeer, Gewand und Köcher rechtshin.

Ῥ. **Λ** | **Τ**. Kopf der *Artemis* mit Lorbeer rechtshin.

Gr. 3,70. M. S.

2. Br. 19. — Ebenso, ohne Köcher.

¹ *Kat. Brit. Mus. Lykia* 79, 1 Taf. XVI 5; *Inv. Waddington* Nr. 3146 Taf. VII 8.

² Imhoof-Blumer, *Griech. Münzen* Taf. XI 10; *Kleinas. Münzen* 454, 3-5; *Kat. Brit. Mus. Lykaonia* etc. Taf. X 6-8.

Ῥ. Τ | Λ. Kopf der *Artemis* mit Binde rechtshin.

Gr. 3,45. M. S.

3. Br. 16. — Λ | Υ. Kopf der *Artemis* rechtshin.

Ῥ. Τ | Λ. Stehender *Hirsch* rechtshin.

Gr. 3,20. M. S.

Pamphylia

Aspendos

1. S. 23. — ΠΟ zwischen den beiden Ringern. Pkr.

Ῥ. ΕΤΦΕΔΙΙΥC l. *Schleuderer* rechtshin; im Felde rechts Vordertheil eines springenden *Pferdes* ohne Zügel rechtshin, darunter *Helm*. Pkr.

Gr. 10,25. M. S.

Eine neue Varietät mit dem Pferdsymbol zu I.-B. *Kleinas. Münzen* II 315, 15-20 Taf. X 19 u. 20 und *Journ. intern. de num.* V 1902, 194, 141 Taf. XII 6.

2. Br. 13. — *Gorgoneion*, mit geschlossenem Mund, von vorn. Pkr.

Ῥ. Σ | Κ. *Hermesstab*. Pkr.

Im Handel.

Vgl. ähnliche Stücke I.-B. *Kleinas. Münzen* 318, 30 u. 31 mit FΔ und ΟΣ. Die mit ΣΚ gehören demnach nicht der Insel Skiathos oder Skotussa, wie Mionnet Suppl. III 312, 9 und Waddington, *Inv.* Nr. 7208 f. meinten.

3. Br. 19. — ΙΟΥΛ ΠΛΑΥΤΙΑΛΛΑ ΣεΒΑΚΤΗ. Brustbild der *Plautilla* rechtshin.

Ῥ. ΑΠ l., Ε oben, ΝΔΙ r., ΩΝ i. A. Doppelschrein mit zwei *Cultbildern* von vorn.

Mus. Winterthur.